

# Personalien

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **62 (1920)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ist ebenfalls ungeheuer geworden. Man staunt vor den gewaltigen Forschungsergebnissen, wenn diese in einer Art Inventar vor unsere geistigen Augen geführt werden. Die Arbeit Bordet setzt mich in Verwunderung, denn er hat es nicht nur verstanden, die vielen Einheiten zusammenzutragen, sondern es ist ihm auch gelungen, die grossen leitenden Gedanken und Ziele anschaulich darzustellen.

Bordet verfolgt nicht nur rein theoretische Zwecke, sondern er gibt sich auch Mühe, im richtigen Licht die Forschungsergebnisse zu schildern, die für die Erkennung, für die Behandlung und für die Bekämpfung der Infektionskrankheiten von Wichtigkeit sind.

Dieses Meisterwerk schildert zuerst in kurzen Zügen das Wesen der Infektion, dann die natürliche Immunität, dann die erworbene Immunität, die aktive und passive Immunität, die Immunisierung, die partielle Immunität, die Allergie, die Anaphylaxie, die nicht spezifische Immunotherapie. Dann als Schluss dieser Einleitung eine allgemeine biologische Betrachtung dieser Vorgänge.

Im zweiten Teil des Buches wird die Phagozytose ins richtige Licht gesetzt. Der dritte Teil des Buches wird den serologischen Prozessen gewidmet. (Der Verfasser spricht hier von immunité humorale.) Eines der interessantesten und originellsten Kapitel des Buches ist das neunte Kapitel. (Anaphylaxie et les ferments du sang.)

Im vierten Teil des Buches wird eine Synthese des ganzen Immunitätsproblems versucht. Das Lesen dieses vierten Teils ist ein geistiger Genuss. Wenn der Praktiker vielleicht nicht Zeit haben wird, das eng und vollgedruckte 720 Seiten zählende Buch zu studieren, so möchte ich mir erlauben, ihm den Ratschlag zu geben, diesen letzten Teil zu lesen, er wird dabei erfahren, wie die biologische Erfassung der Infektionskrankheiten in den letzten Jahrzehnten hervorragende Fortschritte gemacht hat. Die Ausstattung des Buches ist eine sehr gute. Die internationale Literatur ist in weitgehendem Masse berücksichtigt, leider aber fehlen die Literaturangaben.

*Huguenin.*

## Personalien.

**Universität Bern.** Der Regierungsrat des Kantons Bern wählte am 23. Juni auf geschlossenen Vorschlag der veterinär-medizinischen Fakultät als Professor für Bujatrik und Geburtshilfe den Vertrauensmann des Vereins bernischer Tierärzte, Herrn Dr. med. vet. Ernst Wyssmann, Kreistierarzt in Neuenegg. *E. R.*

**Ehrenvolle Wahl.** Das st. gallische Volk hat auf Antrag der Bauernpartei Anfang Mai d. J. Herrn Dr. med. vet. Emil Mäder, Bezirkstierarzt in Gossau, zum Regierungsrat gewählt. Es wurde ihm das Finanzdepartement übertragen. Wir freuen uns dieser Ehrung nicht nur für den Gewählten, dem wir ein herzliches Glückauf zum neuen Lebenswege zurufen, sondern auch für den Stand, aus dem der neue Regierungsrat hervorgegangen ist. *K.*

## Beförderung von Unteroffizieren zu Veterinär-Leutnants

(mit Brevetdatum vom 12. Juni 1920.)

Geburts- jahr.	Name und Vorname	Bürgerort	Wohnort	Bisherige	Einteilung Neue
92	Korp. Bertschi, Hermann	Oberkulm	Zofingen	Feldbatt. 59	Art. Abt. 15
92	" Campell, Johann	Süs	Schuls.	Geb. Batt. 9	Geb. Batt. 5
93	Wehtm. Büttiker, Richard	Olten	Olten	Sanit. Train	Hb. Abt. 28
93	Korp. Good, Emil	Mels	Mels	Hb. Batt. 84	Sappeurbat. 6
93	" Küng, Fritz	Hettiswil	Niederösch	Feldbatt. 30	15 cm. Hb. Abt. 2
93	" Stöckli, Anton	Nebikon	Zürich	Feldbatt. 72	15 cm. Hb. Abt. 4
93	" Wunderli, Albert	Maur	Binz-Maur	Feldbatt. 39	Hb. Abt. 30
94	" Carnat, Germain	Glovelier	Glovelier	Drag. Esc. 7	Art. Abt. 6
94	" Imhof, Jakob	Iffwil	Kirchlindach	Feldbatt. 19	Art. Abt. 12
94	Wehtm. Noyer, Moritz	Bern	Bern	15 cm. Hb. Abt. 3	15 cm. Hb. Abt. 1
95	Korp. Allemand, André	Evlard	Evlard	Feldbatt. 12	Art. Abt. 5
95	" Allenspach, Viktor	Gottshaus u. Muolen	Zürich	Hb. Batt. 82	Art. Abt. 20
95	" Burkhalter, Fritz	Hasle bei Burgdorf	Bern	Feldbatt. 68	Hb. Abt. 27
95	" Deslex, Pierre	Lavey-Morcles	Aigle	Feldbatt. 5	Art. Abt. 1
95	" Huber, Alfred	Grosswangen	Kottwil	Feldbatt. 72	Art. Abt. 7
95	" Wagner, André	Ste-Croix	Lausanne	San. Abt. 1	z. D.
96	" Ansermet, Emil	Mont s. Rolle	Bière	Feldbatt. 2	Hb. Abt. 25
96	" Brand, Walter	Zürich	Zürich	Feldbatt. 39	Fahr. Mitr. Abt. 6
96	" Gyger, Eduard	Eriz	Solothurn	Feldbatt. 12	Geb. V. Abt. 2
96	" Studer, Robert	Escholzmatt	Escholzmatt	Feldbatt. 70	Art. Abt. 18